

Energetische Sanierung Grundschule „Ludwig Uhland“ Staßfurt

Bauherr: Stadt Staßfurt
Fördermittel: STARK III EFRE
Kosten KG

410:	181.597,90 €
420:	217.115,98 €
430:	7.008,89 €
440:	528.381,91 €
450:	142.870,45 €
460:	41.591,00 €
470:	29.653,21 €
490:	2.066,15 €

Leistungszeitraum 2016 – 2023
Leistungsphasen: 1 – 8
Fertigstellung: 05/2023

Projektteam:	Matthias Kunhart – Hans-Martin Schulze- Gero Zeis - Daniela Eckhardt / Franka Ferch	Projektleiter HLS Projektleiter ELT technischer Zeichner
		alle verwaltungstechnischen Aufgaben (Vorbereitung Vergabe, Auswertung, Rechnungskontrolle, Fristenkontrolle)



Die Grundschule „Ludwig Uhland“ wurde in den Jahren 1890 – 1910 in mehreren Bauabschnitten errichtet. Es handelt sich um ein Einzeldenkmal. Insgesamt handelt es sich um einen klassischen Schulbau der Gründerzeit mit ersten Stilelementen aus dem Jugendstil im 2. und 3. Bauabschnitt. Die Baukonstruktion besteht aus Ziegelmauerwerk im Bereich der Außenwände und Holzbalkendecke in den Geschoßdecken ab Erdgeschoss. Die Kellerdecke ist als gemauerte Kappendecke geführt.

Das Gebäude wird als dreizügige Grundschule genutzt und beherbergt vom Erdgeschoss bis zum 2. Obergeschoß Unterrichts- und Aufenthaltsräume. Im Erdgeschoss wurde eine neue Mensa / Aula in Form einer Doppelnutzung errichtet. Das Gebäude wurde insgesamt barrierefrei saniert. Der neue Aufzug befindet sich mittig im Gebäude, in unmittelbarer Nähe des Haupteingangs.

Als Ingenieurbüro für technische Gebäudeausrüstung waren wir mit folgenden Projektierungen beauftragt:

Heizung-Lüftung- Sanitär

- Es erfolgte eine flächendeckende Neuinstallation der Heizungsanlage ohne zentrale Warmwasserbereitung, einschl. energieeffizienter Anlagentechnik.
- Erneuerung der gesamten Abwasseranlage
- Einbau bedarfsgerechter Warmwasseraufbereitung dezentral über Kleinspeicher und Durchlauferhitzer
- Zur Bereitstellung des Heizungsenergiebedarfs des zu sanierenden Gebäudes wurde die Bestands- Gasanlage gegen eine Fernwärmanlage ersetzt. Die Anlage wurde mit Mischer und Hoch-Energieeffizienzpumpe ausgestattet.

Elektroinstallation

- Neuinstallation der gesamten Beleuchtungsanlage bei Einsatz von energieeffizienten Leuchten in LED Technik mit teilweiser tageslicht- und präsenzabhängiger Beleuchtungssteuerung.
- Bewegungsmelder in den WC's, Treppenhäusern und Fluren
- Sicherheitsbeleuchtung und Rettungswegkennzeichnung innerhalb der Flucht- und Rettungswege mittel Einzelbatterieleuchten
- Einbau BMA- und EMA
- Installation eines EDV-Netzwerkes, ELA-Anlage und Uhrenanlage
- Ausstattung der Unterrichtsräume mit Mediensäulen
- Brandschottung

- Einbau eines Personenaufzuges für die barrierefreie Nutzung.
- Die Blitzschutzanlage wurde nach Sanierung der Dächer und der Fassade komplett erneuert und an die vorhandene Erdungsanlage angeschlossen.